

	<p>Object: Totenzettel für Elisabeth Stamm 1899</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Collection: Kirchengeschichte, Schulgeschichte, Frauengeschichte</p> <p>Inventory number: 10231</p>
--	---

Description

Totenzettel für Elisabeth Stamm, geb. 1854 in Stirpe. Sie war Lehrerin in Sidlinghausen und Ostereiden.

Einblattdruck, doppelter schwarzer Trauerrand auf beiden Seiten.

Vorderseite oben: Anrufung der Hl. Familie, dann Bibelzitat, Kreuz, Gebetsempfehlung „Zum frommen Andenken“, gefolgt vom Lebenslauf der Verstorbenen unter Benennung herausragender Merkmale einer frommen Lebensführung, wie: „trotzdem sie bereits jahrelang lungenkrank war, liessen ihr Eifer und ihre Treue im Berufe sie nicht rasten [...]“, am Ende der Wunsch „R.I.P.“ (Requiescat In Pace – Ruhe in Frieden).

Rückseite: Stahlstich mit Kreuzigungsmotiv nach Anthonius van Dycks „Christus am Kreuz“ von 1628/1630 (Kunsthistorisches Museum Wien): In der Bildmitte der einsam am Kreuz hängende Christus, im Hintergrund die Umriss der Stadt Jerusalem, umlaufend Text: Ablaßgebet „Sieh, o mein guter u. süsßer Jesu“, unter Angabe der abzuleistenden Werke und des den Ablaß gewährenden Papstes „Pius IX. Dekret vom 21. Juli 1856“.

Basic data

Material/Technique:	Papier, gedruckt
Measurements:	6,3 x 12,1 cm

Events

Created	When	1899
	Who	
	Where	

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Siedlinghausen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Oestereiden
[Relation to time]	When	1899
	Who	
	Where	

Keywords

- Catholicism
- Crucifixion
- Frauenbild
- In memoriam card
- Indulgence
- Prayer
- School
- Sepulcral culture

Literature

- Aka, Christine (1993): Tot und vergessen ? Sterbebilder als Zeugnis katholischen Totengedenkens. Detmold